



**Der Kinderschutzbund**  
Landesverband  
Nordrhein-Westfalen

Deutscher Kinderschutzbund Landesverband NRW e.V.

## **Pressemitteilung**

### **Spendenaktion mit langer Tradition:**

### **JEANS FRITZ überreicht dem Kinderschutzbund 164.954 Euro**

Wuppertal, 11.02.2020

Die Idee ist einfach und sehr wirkungsvoll: JEANS FRITZ gibt jedes Jahr einen eigens produzierten Familienkalender heraus. Der wandert in den Filialen des Unternehmens als Dank für eine kleine Spende mit in die Einkaufstaschen der Kundschaft. Das Geld, das bei der Aktion zusammenkommt, geht in voller Höhe an den Kinderschutzbund (DKSB). Es kommt der vielfältigen Arbeit des Verbandes zugute und fließt beispielsweise in das facettenreiche Engagement gegen Gewalt an Kindern.

2019 kamen bei der traditionsreichen Spendenaktion 164.954 Euro zusammen. Den symbolischen Scheck über diese Summe überreichten Frank Eickmeier (geschäftsführender Gesellschafter JEANS FRITZ) und Frank Schwier (Leiter Technischer Einkauf JEANS FRITZ). „Ich freue mich sehr, dass wir in JEANS FRITZ einen starken Partner an unserer Seite haben, der in beeindruckender Weise die Arbeit des Kinderschutzbundes unterstützt“, sagte Prof. Dr. Gaby Flösser, Landesvorsitzende des Kinderschutzbundes in Nordrhein-Westfalen. Der Landesverband NRW koordiniert die bundesweite Spendenaktion für den Kinderschutzbund.

„Wir wissen das großartige Engagement von JEANS FRITZ sehr zu schätzen“, betonte auch Krista Körbes, Landesgeschäftsführerin des DKSB in Nordrhein-Westfalen. Sie bedankte sich

sowohl bei der Unternehmensleitung und dem Team in Hüllhorst als auch beim Personal in den Filialen sowie der Kundschaft. „Als gemeinnützige Organisation sind wir auf finanzielle Unterstützung durch Spenden angewiesen. Ohne sie könnten wir unser Engagement in der jetzigen Form nicht aufrechterhalten“, so Krista Körbes weiter.

JEANS FRITZ unterstützt die Arbeit des Kinderschutzbundes seit dem Jahr 2000, also seit mittlerweile 20 Jahren. Die Kalenderaktion gibt es seit 2003, wobei JEANS FRITZ auch schon vorher an den DKSB gespendet hatte. Im Laufe der Zeit sind dabei insgesamt fast drei Millionen Euro zusammengekommen. Und es geht weiter: Der Familienkalender 2021 ist schon in Arbeit und wird ab dem Sommer in den JEANS FRITZ-Filialen erhältlich sein. „Für uns gehört soziales Engagement fest zu unserer Unternehmensphilosophie“, sagte Frank Eickmeier, einer der beiden geschäftsführenden Gesellschafter von JEANS FRITZ bei der Spendenübergabe. „Beim Kinderschutzbund sind wir sicher, dass die Spenden sinnvoll im Interesse von Kindern und Jugendlichen eingesetzt werden. Daher ist uns die lange Partnerschaft mit dem Kinderschutzbund sehr wichtig“, so Frank Eickmeier weiter.

### **Weitere Informationen**

Der **Deutsche Kinderschutzbund (DKSB)** ist bundesweit als Lobby für Kinder aktiv und setzt sich für die Rechte aller Kinder und Jugendlichen in Deutschland ein. Er besteht aus dem Bundesverband, 16 Landesverbänden und bundesweit mehr als 400 Orts- und Kreisverbänden. Über 50.000 Einzelmitglieder bilden die Basis des größten Kinderschutzverbandes Deutschlands. Der DKSB Landesverband NRW e.V. ist mit über hundert zusammengeschlossenen Orts- und Kreisverbänden bundesweit der größte Landesverband. Er unterstützt die Arbeit der Orts- und Kreisverbände in Nordrhein-Westfalen, mischt sich in die politische Diskussion ein, gibt Impulse für die Fachöffentlichkeit und realisiert eigene Projekte.

**[www.dksb-nrw.de](http://www.dksb-nrw.de)** und **[www.dksb-nrw.de](http://www.dksb-nrw.de)**

Die **JEANS FRITZ Handelsgesellschaft für Mode mbH** hat sich als Anbieterin für trendige Jeans und Casualwear in Deutschland und der Schweiz zu einer festen Größe entwickelt. In den mittlerweile über 330 eigenen Filialen werden in moderner Wohlfühlatmosphäre Denim in vielfältigen Variationen und Größen sowie angesagte Mode- und Accessoire-Trends im mittleren Preissegment präsentiert. 2019 eröffnete JEANS FRITZ 13 neue Filialen sowie acht unter BLACKOUT in der Schweiz. Zudem wurden etliche Geschäfte an das neue Ladenbaukonzept angepasst. Aktuell besteht das Filialnetz aus über 330 Stores.

Die Geschäftsführung von JEANS FRITZ liegt seit 1997 bei Ernst Schäfer und bei Frank Eickmeier, der seit 2011 in der leitenden Position tätig ist. Das Unternehmen beschäftigt insgesamt rund 1.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Darüber hinaus begleitet JEANS FRITZ aktuell über 80 Auszubildende bei ihrem Start ins Berufsleben.

**[www.jeans-fritz.de](http://www.jeans-fritz.de)**

**Hinweis zum Foto im Anhang:**

Das Bild zeigt Frank Schwier (Leiter Technischer Einkauf JEANS FRITZ, li.), Frank Eickmeier (geschäftsführender Gesellschafter JEANS FRITZ, 2. v. li.), Prof. Dr. Gaby Flösser (DKSB, 2. v. re.) und Krista Körbes (DKSB, re.).

**Rückfragen richten Sie bitte an:**

Nicole Vergin

Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Deutscher Kinderschutzbund Landesverband NRW e.V.

Tel.: 0157 714 77 348

E-Mail: [n.vergin@dksb-nrw.de](mailto:n.vergin@dksb-nrw.de)